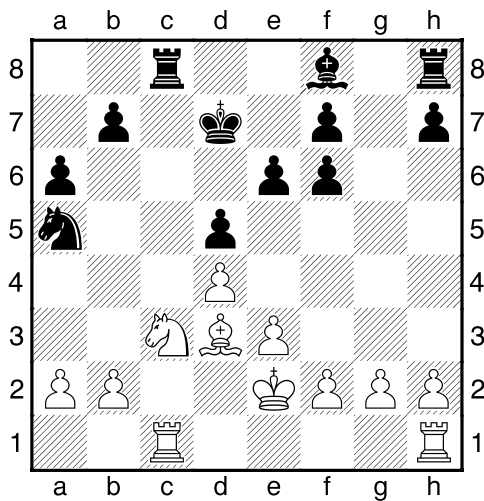


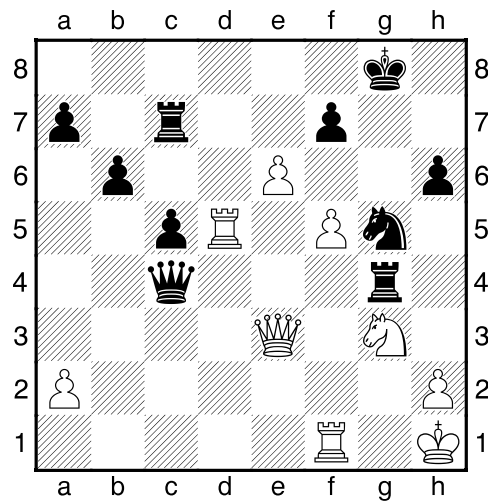
KOMBINATIONEN

aus den HMM 2023 von und mit Thomas Richter



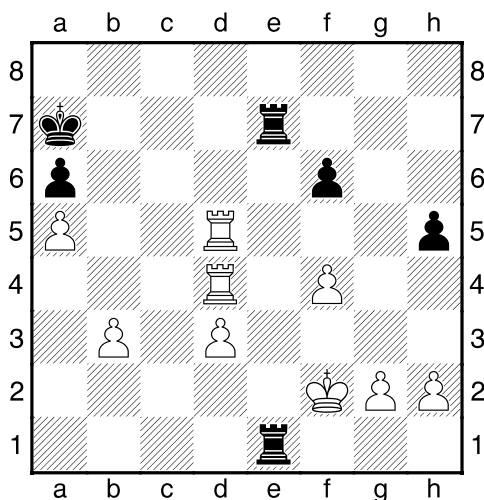
1. D. Hawranke – N. Becker

HMM 23, SL-A, Rd. 1, Br. 1, BBK 2 - Pinneberg 1
Zweimal hatte der Schwarze (*am Zug!*) bereits ein gegnerisches Remisangebot abgelehnt. Warum war es nun aber ein recht großer Fehler, den vermaledeiten Randspringer nach c4 zu ziehen?



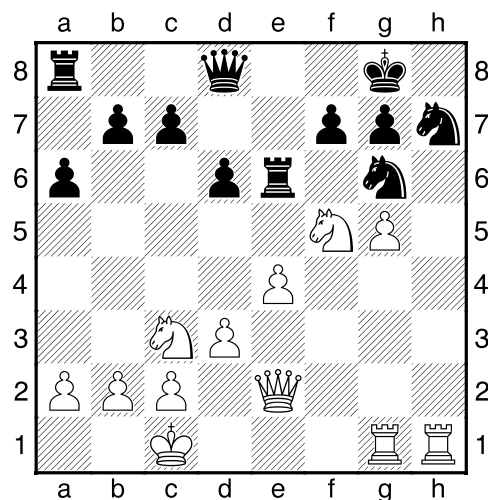
3. D. Jarnuszak – R. Schröder

HMM 23, SL-A, R. 2, Br. 2, Blankenese 1 – BBK 2
Ein typischer Fehler: Beide Akteure haben just mit Mühe und Not die erste Zeitkontrolle geschafft und blitzen trotzdem noch munter weiter. Wie sollte Weiß (*am Zug!*) jetzt fortsetzen?



2. T. Richter – J. Bormann

HMM 23, KK-A, Rd. 1, Br. 1, Altona 2 - Union 4
Dieses Doppelturmenspiel mit sogar gleich drei Bauern weniger sollte für den Nachziehenden natürlich verloren sein. Doch ich hatte völlig unbemerkt Schwarz (*am Zug!*) einen versteckten Rettungsring zugeworfen.

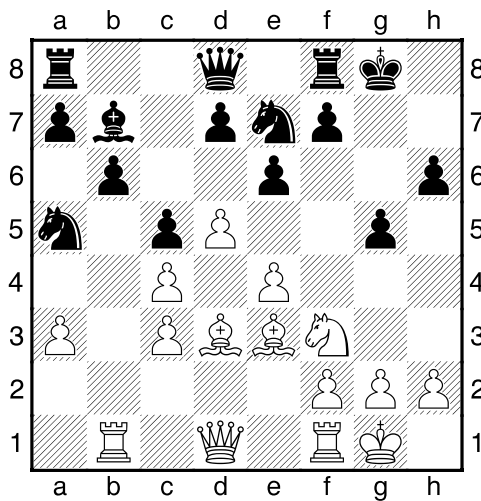


4. T. Richter – M. Grimme

HMM 2023, KL-C, R. 2, Br. 8, Union 3 – HSK 20
Wie konnte Weiß (*am Zug!*) in obiger Stellung konkret nachweisen, dass die offene h-Linie bei einem schon dorthin rochierten schwarzen König doch fast zwangsläufig einen wohl baldigen Sieg verheißen dürfte?

KOMBINATIONEN

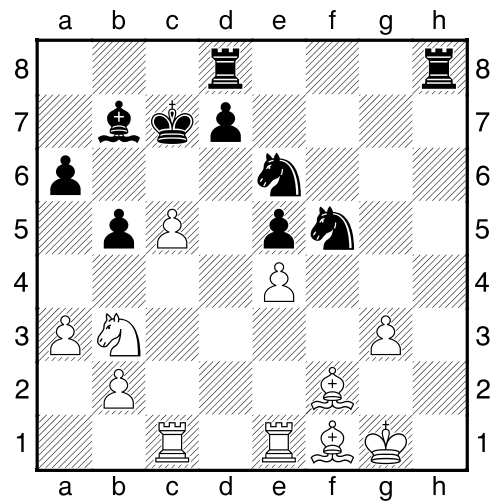
aus den HMM 2023 von und mit Thomas Richter



5. W. Lipka – T. Richter

HMM 23, KK-A, Rd. 2, Br. 1, Union 4 - Sasel 5

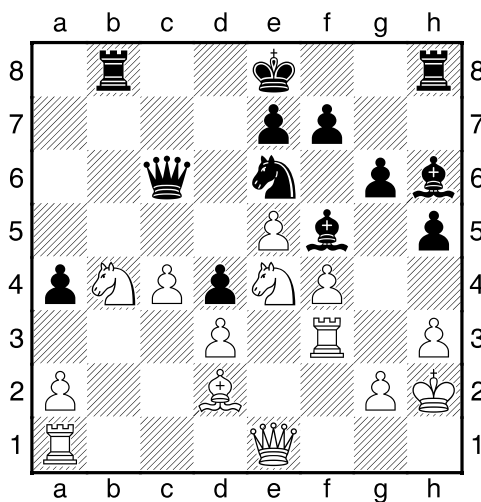
Der im schwarzen Lager just erfolgte Doppelschritt des g-Bauern war mal wieder eine viel zu abenteuerlustige Idee, die ein auf der Hand liegendes Figurenopfer nahezu heraufbeschor. Nur wie am besten? (*Weiß am Zug!*)



7. F. Winterstein – T. Richter

HMM 2023, KK-A, Rd. 4, Br. 1, Union 4 – SKJE 6

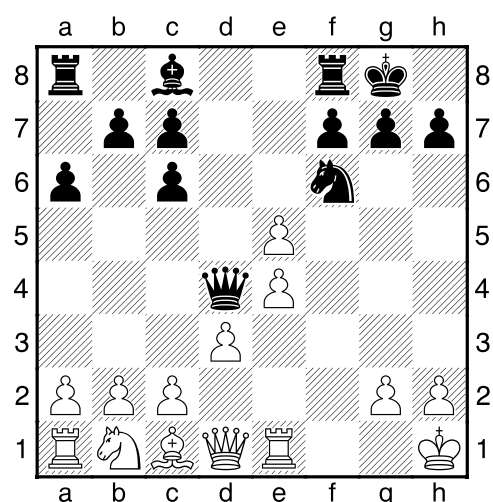
Ebenfalls in Runde 4 zog mein noch jugendlicher Gegner am Spitzenbrett jetzt seinen Läufer nach g2 und bot mir erfolgreich Remis an. Doch wie hätte stattdessen Weiß (*am Zug!*) sogar sehr energisch auf Gewinn spielen können?



6. T. Richter – R. Reuter

HMM 23, SL-B, Rd. 4, Br. 7, BBK 1 - Union 2

In Runde 4 der HMM 2023 gewann in der Stadtliga B der Barmbeker SK 1 gegen SK Union 2 knappest möglich, weil der Außenseiter oft eine gewisse Zähigkeit bewies. Schwarz (*am Zug!*) hatte hier zwar einen Bauern weniger, kämpfte jedoch absolut grandios.



8. D. Martin – J. Spisak

HMM 2023, KK-A, Rd. 4, Br. 3, Union 4 – SKJE 6

Am dritten Brett besagter Begegnung aus der vierten Runde der Kreisklasse A zwischen dem Schachclub Union 4 und SKJE 6 wies Schwarz (*am Zug!*) sogar 600 DWZ-Punkte mehr auf, was folglich Josua Spisak auch elegant zu einem ungefährdeten Sieg verdichtete.